

## NIEDERSCHRIFT

### über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Schkopau am 20.11.2014

---

Ausschuss für Bildung, Jugend,  
Soziales, Kultur und Sport

Schkopau, d. 01.12.2014

Sitzung am: 20.11.2014

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau - OT Wallendorf (Luppe), Schulweg 9, Hort Wallendorf

#### **Anwesenheit:**

#### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ausschusses
- TOP 5. Bericht über die Kapazität und Auslastung der Kindereinrichtungen in der Gemeinde Schkopau
- TOP 6. Besetzung der Arbeitsgruppe "Seniorenarbeit"
- TOP 7. Anfragen
- TOP 8. Sonstiges

#### **Sitzungsverlauf:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit**

Um 17:30 Uhr begrüßt Herr Bedemann die Anwesenden im Objekt Grundschule und Hort Wallendorf. Vor Beginn des Sitzungsteiles findet eine Besichtigung der umgebauten Räume des Hortes und der Grundschule mit Erläuterungen durch Hortleiterin Frau Martin und Schulleiterin Frau Müller statt.

#### **Eckdaten zum Hort**

- Kosten für Ausbau: 470 T€
- Obere Etage des Schulgebäudes / ein Teil noch vermietete Wohnungen
- Neue Brandschutzbestimmungen (Schaffung eines 2. Fluchtweges als Außentreppe) trugen zur Kostenerhöhung bei.
- Dadurch Schul-/Horthof nicht mit fertig gestellt. Schulhof ist in Planung (mit Rollerweg, Laufweg, Spielgerüsten. Die Eltern sind bereit, handwerkliche Leistungen zu erbringen. Der Aufbau muss durch Fachfirma erfolgen (TÜV-Abnahme).
- Für den Außenbereich stellt die Stiftung Spergau 3.000 € zur Verfügung. Geplant sind noch Grünes Klassenzimmer, Kletterwand, Sandspielbereich.
- Zur Zeit werden 65 Kinder betreut.

## NIEDERSCHRIFT

### über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Schkopau am 20.11.2014

---

- Offene Hortarbeit – alle Kinder können sich in allen Räumen aufhalten.
- Hausaufgaben werden in den Klassenräumen gemacht. Jede Erzieherin beaufsichtigt eine Klasse zu unterschiedlichen Zeiten. 1. und 2. Klasse = ½ h für Hausaufgaben, 3. und 4. Klasse = 1 h für Hausaufgaben.
- In den Ferien werden auch Kinder betreut, die sonst keine Hortkinder sind.
- Verschiedene Angebote im Hort: Hortsport, Theatergruppe, Tanzgruppe, Experimentieren, Leseclub, wöchentlich Naturtag.
- 2 Laptops stehen zur Verfügung: 2 x pro Woche á 20 Minuten dürfen die Kinder nach Voranmeldung daran arbeiten.
- Einzugsbereich des Hortes: aus der Gemeinde Schkopau: Wallendorf, Luppenau; aus der Stadt Leuna: Friedensdorf, Zöschen, Zweimen, Göhren

#### Eckdaten zur Schule

- Schule hat 4 Klassenräume, 1 Fachraum, 1 Garderobenraum, Speiseraum mit Ausgabeküche
- Weitere Garderobenschränke (Maßanfertigung) in den Nischen des Flurs im Erdgeschoß.
- Ab 2015/16 werden 5 Klassenräume benötigt. Dafür entfällt Fachraum. Problem: Es fehlt der 2. Fluchtweg.
- Es werden durchschnittlich 22 Kinder pro Klasse unterrichtet.
- Werkraum ist sehr feucht, muffiger Geruch. Kleinere Kinder werden dort gar nicht unterrichtet. Täglich werden bei Arbeitsbeginn die Fenster geöffnet und zum Feierabend geschlossen. Der Ausschuss hat vorgeschlagen, eine Kernbohrung durchzuführen und Lüfter einzubauen.
- Im Speiseraum fehlen gegenüber früher 2 Tische, da eine Fluchttreppe nach draußen angebracht werden musste.
- Im Außenbereich an der Sporthalle soll ein kleines Sportareal entstehen mit Laufanlage, Sprunganlage. Es fehlt eine Ballfanganlage für die Wurfanlage.
- In der Schule ist eine kleine Bücherei eingerichtet. Im Nebenraum stehen 10 Laptops (1 nicht i.O.) zur Verfügung – leider kaum Internet möglich.

Um 18:50 Uhr ist der Rundgang durch das Gebäude beendet. Herr Bedemann eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Es sind 5 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

#### **TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

#### **TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde entfällt. Es sind keine Einwohner anwesend.

#### **TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Ausschusses**

## NIEDERSCHRIFT

### über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Schkopau am 20.11.2014

---

Es werden keine Einwendungen zur Niederschrift geäußert. Sie gilt somit als festgestellt.

#### **TOP 5. Bericht über die Kapazität und Auslastung der Kindereinrichtungen in der Gemeinde Schkopau**

Frau Spaller berichtet über die Auslastung der Kindereinrichtungen der Gemeinde. Die Verwaltung ist bestrebt, so viele Kinder wie möglich unterzubringen.

Freie Kapazitäten bestehen nur in den Kindertagesstätten in Wallendorf und Röglitz. Alle anderen Einrichtungen sind voll ausgelastet. In der Kita Wallendorf werden auch Leunaer Kinder betreut. Das schafft eine engere Bindung zur Grundschule Wallendorf. Leunaer Kinder werden in der GS in Wallendorf beschult.

#### ***Die Auslastung der Kindertagesstätten stellt sich wie folgt dar:***

Ortsteil	Gesamtkapazität laut Betriebserlaubnis	Voraussichtliche Auslastung bis 31.12.2014, davon Krippe + Kindergarten	Einschulungen 2015	Warteliste Anmeldungen bis 07/2015 + Anmeldungen ab 08/2015
Döllnitz	72-82	62, 23 + 39	7	4 + 1
Ermlitz	60-68	48, 17 + 31	6	7 + 3
Hohenweiden	70-80	49, 15 + 34	8	7 + 4
Lochau	64-668	48; 16 – 32	3	7 + 3
Raßnitz	19-105	76; 20 + 56	18	8 + 4
Röglitz	18-24	13; 6 + 7	2	1 + 1
Schkopau	115-145	131; 43 + 88	29	8 + 4
Wallendorf	100-106	66; 21 + 45	14	5 + 1

Es sind noch 3-4 Kinder bei Tagesmüttern untergebracht. Dies resultiert noch aus der Zeit, als die Gemeinde Schkopau keine Kinder mehr aufnehmen konnte.

#### ***Die Auslastung der Horte stellt sich wie folgt dar:***

Ortsteil	Gesamtkapazität laut Betriebserlaubnis	Voraussichtliche Auslastung bis 31.12.2014	Abgänge zum 31.07. 2015	Geschätzte Aufnahmen 2015/16
Döllnitz	110	77	20	22
Raßnitz	75 befristete Ausnahmegenehmigung: bis 110 Kinder	100	22	26
Schkopau	150	120	31	37
Wallendorf	95	65	18	22

Die Gemeinde Schkopau ist bemüht, mit der Gemeinde Kabelsketal eine Kooperation zur Beschulung der Kinder einzugehen. Die Kapazität der Grundschule ist dafür ausreichend. Für den Hort Raßnitz ist eine neue Betriebserlaubnis beantragt. Der Sanitärbereich muss dringend überholt werden als Voraussetzung für die Erteilung der Betriebserlaubnis und die Kooperation mit Kabelsketal.

## NIEDERSCHRIFT

### über die 2. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend, Soziales, Kultur und Sport der Gemeinde Schkopau am 20.11.2014

---

Für den Hort Wallendorf wurden bereits Bedarfsanmeldungen aus der Stadt Leuna entgegen genommen.

Die Personalkosten für die Kindereinrichtungen der Gemeinde Schkopau belaufen sich auf ca. 6 Mio Euro.

#### **TOP 6. Besetzung der Arbeitsgruppe "Seniorenarbeit"**

Herr Bedemann führt aus:

Der Ausschuss hat in seiner letzten Sitzung vorgeschlagen, eine Arbeitsgruppe im Ausschuss zu bilden. Er hat ein Schreiben an die Ortsbürgermeister vorbereitet, in der diese gebeten werden, für die Mitarbeit in diesem Gremium aus jedem Ortsteil eine Person zu finden. Um das gesamte Spektrum zu erfassen, sollen auch Vertreter aus der Verwaltung und dem Ausschuss in dieser Arbeitsgruppe mitarbeiten. Zielstellung soll sein, sich in einem 2-monatlichen Rhythmus zu treffen, Erfahrungen auszutauschen und Maßnahmen festzulegen.

#### **TOP 7. Anfragen**

Anfragen werden nicht gestellt.

#### **TOP 8. Sonstiges**

- Herr Marx informiert, dass zum 31.12.2014 die Seniorenarbeit in Raßnitz eingestellt wird.
- Herr Sachse informiert, dass die Gemeinde Schkopau aufgefordert wurde, eine Stellungnahme zur Veränderung der Schuleinzugsbereiche abzugeben. Es geht vor allem darum, dass die Schüler der Grundschule Döllnitz nicht mehr im Herder-Gymnasium in Merseburg beschult werden sollen, sondern in Landsberg. Herr Haufe, Herr Bedemann und Herr Sachse haben beim Schulverwaltungsamt einen Termin erhalten und erfolgreich mit Nachdruck darauf gedrängt, diesen Schuleinzugsbereich nicht zu verändern.

Um 19:55 Uhr ist der öffentliche Teil beendet.



Lutz Bedemann  
Vorsitzender



Martina Thomas  
Protokollantin